

Hintergründe zu face-news bzw. Hintergrundwissen Flüchtlingskrise

www.addendum.org/asyl/

http://www.deutschlandfunk.de/vertrauenskrise-der-medien-kritischer-journalismus-ist.1148.de.html?dram:article_id=389381

<https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/publikationen/publikation/did/wir-und-die-anderen-1/> Migration & Bilder >>> https://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/BSt/Publikationen/imported/leseprobe/LP_978-3-86793-782-5_1.pdf

<https://futurezone.at/digital-life/online-portal-will-mythen-ueber-migration-bekaempfen/302.237.836>

[>>> 28.12.2017](https://www.welt.de/politik/ausland/article171999156/Leben-im-Krieg-Was-ein-Teenager-in-Syrien-ueber-die-Fluechtlinge-in-Deutschland-denkt.html)

>>> die weiteren LINKEINSTIEGE – wie bei den vorherigen Zusammenstellungen T 1 bis [T 51](#) >>>
sind HIER HINTEN am Ende des files angefügt

Aus : <https://www.nzz.ch/international/die-zahl-der-asyldgesuche-nimmt-weltweit-ab-ld.1378092> 9.5.18

zu Österreich: http://www.bmi.gv.at/cms/bmi_asylwesen/ >> statistik

>> Gesamtsumme: https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/AB/AB_13040/imfname_669188.pdf

<https://www.andreas-unterberger.at/m/2018/02/fluechtlinge-in-sterreich-wie-hoch-sind-die-wahren-kostenij/>

+

www.laenderdaten.info/Europa/Oesterreich/fluechtlinge.php

Zahlen zu Deutschland www.bamf.de/

<https://www.tichyseinblick.de/gastbeitrag/die-gaengige-darstellung-das-asyldrecht-kenne-keine-grenzen-widerspricht-dem-geltenden-recht-diametral/>

[<<< 62 März 2018 T 1](#) [<<<< T 63 März 2. T. 2018](#) [<<< 64 April T 1 <<](#)

[<<< 65 April 2018 T 2](#) +auch (als Wordfile)<< [<< 66 Mai 2018 T 1 <<](#) [>>> 68 Juni 2018 T 1 >](#)

23. Mai 2018

[>>
vgl. dazu die Kommentare !](https://derstandard.at/2000080207597/EU-Politiker-wollen-Fluechtlingszentren-in-Libyen-schliessen)

[...vgl. aber <https://www.welt.de/politik/deutschland/article176286725/Migration-Abschiebung-abgelehnter-Asylbewerber-aus-Afrika-scheitert-of.html>](https://kurier.at/politik/ausland/deutschland-nur-noch-jeder-dritte-bewerber-erhaelt-asyl/400039375) Nur einer von 25 abgelehnten Afrikanern kehrt auch nach Afrika wieder heim 12.5.18

[... Man könnte keine 18 Stunden fasten und zugleich beispielsweise sicher einen Bus fahren, hatte die liberale Politikerin in einem Kommentar in der dänischen Zeitung „BT“ geschrieben](https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5433751/Daenische-Ministerin_Muslime-sollen-im-Ramadan-Urlaub-nehmen)

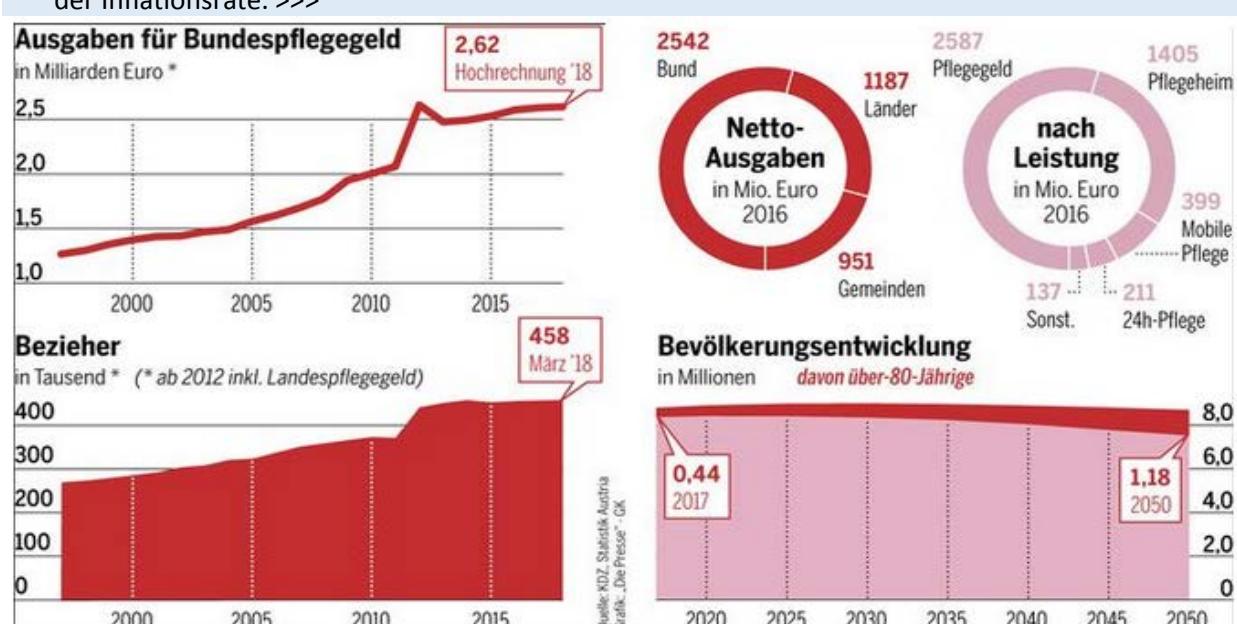
GEOPOLITIK

https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5433826/Gastkommentar_Komplexe-Kriegsspiele

22. Mai 2018

1. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Starker-Zuwachs-von-illegalen-Grenzuebertritten-in-Slowenien;art391,2903702>
2. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article176594134/Neue-Grenzpolizei-Bayerns-Grenzen-sollen-mit-1000-Polizisten-geschuetzt-werden.html?>
3. <https://kurier.at/politik/ausland/streit-um-fluechtlingsverteilung-was-wir-haben-ist-chaos/400038118> Sobald Griechenland seine Quote von 15.000 voll hat, müssen die anderen Flüchtlinge auf das restliche Europa aufgeteilt werden. Wir brauchen ja in Europa Zuwanderer, neue Steuerzahler für den Erhalt unserer Wohlfahrtssysteme.... Wenn jemand sagt: Ich will nicht nach Litauen, sondern nach Österreich, und wenn er dann in Österreich auftaucht, verliert er die gesamte Unterstützung und verwirkt alle Ansprüche. Wenn man europäischen Gesetzen nicht gehorcht, muss man zurück in seine Heimat. >> vgl. aber dagegen am 15.5.
<https://derstandard.at/2000079824969/Flucht-Migration-und-Konfusion> Versuch einer Klärung:
4. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/bamf-kommentar-ueber-jahre-weggeschaut-15600694.html> Die Verfehlungen im Bundesamt für Migration und Flüchtlinge mindern das Vertrauen in die Migrationspolitik weiter. Jahrelang scheinen die Verantwortlichen Probleme ignoriert zu haben – sind die kriminellen Manipulationen nur die Spitze des Eisbergs?... In Nürnberg weiß man seit langem, dass die Anerkennungsquoten von Außenstelle zu Außenstelle gravierend voneinander abweichen, auch innerhalb vergleichbarer Asylbewerber-Gruppen. Bremen nahm bei den Bewilligungen oft einen Spitzenplatz ein. Das hätte hellhörig machen müssen. ... Es könnte nämlich sein, dass kriminelle Manipulationen nur einen Teil des Problems darstellen. **Die bisher vernachlässigte Frage lautet, warum die Anerkennungsquoten dort auch darüber hinaus so hoch lagen. Die Antwort könnte mit dem spezifischen und tief in die Behörden reichenden politischen Milieu in dem Bundesland zu tun haben.**
5. <http://www.spiegel.de/politik/deutschland/bamf-skandal-ex-chef-weise-versuchte-nachfolgerin-cordt-zu-schuetzen-a-1208908.html>

6. <https://www.welt.de/regionales/hamburg/article176569042/Weniger-Einwandererkinder-sprechen-zu-Hause-Deutsch.html?wtrid=onsite.onitesearch> nur ein Drittel
7. <https://kurier.at/politik/inland/sozialversicherungsreform-das-plant-die-regierung/400038769> Aus derzeit 21 Sozialversicherungsträgern werden vier (oder fünf) gemacht.... Statt derzeit 2.000 werde es nur mehr etwa 400 Funktionäre geben. Die Anzahl der Direktoren werde um zwei Drittel gekürzt. Auch die Anzahl der Generaldirektoren werde von derzeit 22 auf sechs sinken.
8. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Kassenreform-soll-Einsparung-von-einer-Milliarde-bringen;art385,2903530>
9. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Pflege-Regress-Neuerliches-Geplaenkel-um-die-Pflegekosten;art385,2903600> und früher :
10. <https://diepresse.com/home/innenpolitik/5432189/Pflege-vor-dem-Kollaps? Mit GRAPHIK !!!>
Wer mehr als 65 Stunden Pflegebedarf pro Monat nachweisen kann, bekommt Pflegegeld zwischen 157 Euro (Stufe 1) und 1.688 Euro (Stufe 7) im Monat. Derzeit beziehen 458.000 Personen Pflegegeld des Bundes, die meisten davon in den Stufen eins und zwei. Intensiveren Betreuungsaufwand gibt es ab Stufe 4 – und das betrifft immerhin noch 146.000 Personen. Seit 1996 sind die Ausgaben dafür von 1,3 auf 2,6 Milliarden Euro gestiegen, was vor allem auf den Zuwachs an Pflegebedürftigen zurückzuführen ist. Denn eine Erhöhung gab es in diesem Zeitraum nur dreimal, und die blieb unter der Inflationsrate. >>>



11. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/oesterreich/politik/965022_Warum-der-Pflegeregress-die-Laender-nicht-das-Gleiche-kostet.html mit GRAPHIK zu den Bundesländern....
12. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/oesterreich/politik/965825_Ein-Kompromiss-dem-weitere-folgen-muessen.html?em_cnt_page=2 ad 24 Stunden-Pflege...
13. https://diepresse.com/home/innenpolitik/5433820/Aus-21-mach-fuenf_Regierung-legt-Kassenreform-vor mit GRAPHIK !!!
14. https://diepresse.com/home/meinung/kommentare/leitartikel/5433818/Leitartikel_Sehr-schoen-und-jetzt-bitte-die-grosse-Gesundheitsreform Der Kassenumbau wird doch mehr als ein kleines Reformchen. Das macht Hoffnung, dass auch das Spitalswesen effizienter gemacht werden könnte.... Wir haben jetzt in diesem Bereich eine Reform, über die die Republik Jahrzehnte diskutiert, die sich wegen der komplizierten realen Machtverhältnisse im Land aber bisher niemand zugetraut hat. Das ist ein gutes Signal....

15. <https://kurier.at/politik/inland/faktencheck-das-bringt-die-reform-fuer-patienten-und-aerzte/400039252>
16. <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/480-Kilo-Marihuana-verkauft-Dealernetzwerk-in-Oberoesterreich-ausgehoben;art4,2903586> bzw. auch hier <http://www.krone.at/1711758>
17. <https://kurier.at/chronik/oesterreich/mann-in-salzburg-niedergestochen-opfer-ausser-lebensgefahr/400039159>
18. <http://www.oe24.at/oesterreich/chronik/wien/Familie-droht-jetzt-mit-Blutrache/334363311> in Wien ... nach Beerdigung in Tschetschenien...(?)...
19. <https://kurier.at/chronik/wien/es-wird-keine-rache-geben-wir-vertrauen-hier-dem-rechtsstaat/400039249> Der Obmann des Rates der Tschetschenen setzt auf die heimische Justiz und glaubt nicht an Racheaktionen.... es stimmt, wir Tschetschenen haben ein schlechtes Image,... vgl. die Kommentare >>
20. <https://derstandard.at/2000080191853/IS-Angriff-nahe-der-Oasenstadt> ... Die IS-Miliz kontrolliert in der riesigen Wüste noch einige kleinere Gebiete. Laut der oppositionsnahen Beobachtungsstelle, die sich auf ein Netz aus Aktivisten in Syrien stützt, galt der Angriff einem kleinen Stützpunkt östlich der Oasenstadt Palmyra. Ihren Angaben nach kontrolliert die IS-Miliz nur noch drei Prozent des syrischen Territoriums, nachdem sie jüngst gezwungen war, ihre letzten Bastionen im Süden von Damaskus zu räumen. -

GEOPOLITIK

1. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5433269/Schon-hundertmal-gehoert_Iran-nimmt-USDrohung-nicht-ernst In der Nacht auf Dienstag konterte der iranische Präsident Hassan Rohani: Die internationale Gemeinschaft dürfe nicht zulassen, dass die USA dem Rest der Welt Vorschriften machen, sagte er. Pompeo sei ein ehemaliger Geheimdienstchef, den man nicht allzu ernst nehmen solle. "Besonders wir im Iran haben das schon hundertmal gehört und immer wieder ignoriert", zitierte die Nachrichtenagentur Ilna Rohani. "Ein Mann, der gestern noch im Geheimdienst arbeitete, will nun einem souveränen Staat wie dem Iran vorschreiben, was er tun soll und was nicht.".... Trump hatte am 8. Mai im Alleingang den Ausstieg der USA aus dem Atomdeal mit dem Iran erklärt. Die anderen Unterzeichnerländer - Russland, China, Frankreich, Großbritannien und Deutschland - wollen wie auch der Iran selbst an dem Abkommen festhalten. Die EU reagierte auf die US-Sanktionen mit Gegenmaßnahmen, die es europäischen Unternehmen erlauben sollen, ihre Geschäftsbeziehungen mit dem Iran trotz der US-Sanktionen aufrechtzuerhalten.
2. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/966357_Europa-auf-der-Suche-nach-neuen-Verbuedeten.html noch bleiben den Europäern knapp zehn Tage, um doch noch zu einer Einigung mit den USA im Zoll-Streit zu gelangen.... Aus Sicht der deutschen Bundesregierung könnte Peking zudem wesentlich dazu beitragen, das 2015 in Wien geschlossene Abkommen auch nach dem Ausstieg der USA am Leben zu erhalten. Denn wenn sich die Chinesen den angedrohten US-Sanktionen widersetzen, könnten sie dem Iran jene wirtschaftliche Hilfe garantieren, die das Land für den Verbleib im Atomabkommen fordert.
3. <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/unternehmen/diese-sechs-volksbanken-trotzen-trumps-iran-plaenen-15601887.html>
4. http://www.deutschlandfunk.de/europapolitiker-gahler-zu-us-sanktionsplaenen-die-hardliner.694.de.html?dram:article_id=418414

21. Mai 2018

1. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/hinweise-auf-probleme-in-bremer-bamf-bereits-2016-15599327.html> In der Zweigstelle des Amtes in Bremen soll es in den vergangenen Jahren zu Unregelmäßigkeiten bei der Bewilligung von Asylanträgen gekommen sein. **Sie soll mindestens 1.200 Menschen den Asylstatus zuerkannt haben, obwohl es dafür keine Grundlage gab.** Wie das Bamf bekannt gab, sollen nun sämtliche 18.000 positiven Bescheide seit dem Jahr 2000 überprüft werden.
2. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article176551009/BAMF-Skandal-Wie-konnte-es-zur-Asylaffaere-in-Bremen-kommen.html> Erste interne Hinweise soll es beim BAMF schon 2014 gegeben haben. 2016 erhielt die Ombudsperson des Bundesinnenministeriums einen anonymen Hinweis.... In Bremen winkte die Behörde laut „Spiegel“ viele Flüchtlinge aus Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen oder Bayern durch, ohne ihre Identität ordentlich zu prüfen. Auch Menschen mit Papieren aus damaligen Gebieten der Terrormiliz „Islamischer Staat“ und Straftäter waren wohl darunter.
3. <https://www.welt.de/regionales/nrw/article176510049/Fluechtlingspolitik-Abschieben-auf-die-liberale-Art.html> Von Anfang an war es erklärtes Ziel von Schwarz-Gelb, das Vertrauen der Bürger in eine Politik streng kontrollierter Zuwanderung wieder zu stärken. Das verlangt neben kluger Integration auch effektives Abschieben derer, die hier widerrechtlich leben und nicht integrationswillig sind....vergeblicher war alle Mühe bei einer Problemgruppe, über die Stamp seit Langem klagt: bei unbegleiteten minderjährigen Straftätern, die vor allem aus Nordafrika eingereist sind...Fortschritte macht hingegen ein anderer robuster Plan Stamps: Er will Asylbewerber ohne Bleibeperspektive in großen Aufnahmezentren sammeln und dort notfalls 24 Monate unterbringen, bis sie von dort aus abgeschoben werden können.
4. (<https://www.welt.de/politik/deutschland/plus176169813/Duezen-Tekkal-Deutschland-muss-sein-Selbstverstaendnis-neu-klaeren.html>) Düzen Tekkal: Ich spreche von den „bösen Zwillingen“, durch die wir als liberale Demokraten bedroht sind: den islamischen Extremisten auf der einen Seite und den Rechtspopulisten auf der anderen. **Wir machen den Fehler, Räume kampflos aufzugeben. Wenn wir sie aber nicht besetzen, werden sie von den bösen Zwillingen übernommen.**
5. <https://www.welt.de/debatte/kommentare/article176494899/Michael-Broening-Linke-gehen-mit-Kritik-an-Nationalstaat-zu-weit.html> Meinungsumfragen zeigen immer wieder, dass eine große **Mehrheit der Befragten – und zwar weltweit – den Nationalstaat als wichtig empfindet.** Das gilt auch für Europa. Dort wiederum bezeichnet sich nur ein verschwindend geringer Prozentsatz der Befragten ausschließlich als Europäer. Und das, obwohl wir mit gutem Recht seit 50 Jahren europäische Integration vorantreiben. Das zeigt, dass die Parteien endlich lernen müssen, Frieden mit der Identität zu machen, die für die meisten Menschen die größte Bedeutung hat. Und das ist eben der Nationalstaat... Im Prozess der Globalisierung brau... Oder die Migrationspolitik. All das funktioniert nicht ohne den Nationalstaat. **Bei 10 der vergangenen 12 Wahlen in Europa war das Thema Migration wahlentscheidend.** Parteien, denen Partizipation, Integration und Demokratie wichtig sind, müssen verstehen, dass es auch ein Wir geben muss, in das man integrieren kann. zum Tag der Deutschen Einheit im Oktober 2017 sagte Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier: „Heimat ist der Ort, an dem das Wir Bedeutung bekommt.“ Er warnte auch davor, die wachsende Sehnsucht nach Heimat zu ignorieren.... Wir müssen den Nationalstaaten die Möglichkeiten geben, aus Globalisierungsschritten aussteigen zu können, wenn es dafür keine demokratischen Mehrheiten gibt. Das gilt für ökonomische, aber auch sicherheitspolitische Regeln. Implodiert der Nationalstaat, wie zum Beispiel in Libyen oder in Teilen Zentralafrikas, wackelt die internationale Sicherheitsarchitektonik.... Beim Thema Migration lassen sich die Probleme von Obamas Partei, den Demokraten, gut festmachen, denn dort sind Teile der Partei von Obamas früherem Kurs abgerückt. So wird im Parteiprogramm aus dem Jahr 2008 gewarnt, Menschen, unbemerkt, unkontrolliert und undokumentiert ins Land zu lassen.... 2016 fand sich diese Passage nicht mehr im Programm. Sie wurde gestrichen, weil sie in der Partei plötzlich als undenkbar erschien. Das war bezeichnend. Die Partei hätte ihre Position verteidigen und die Gemeinschaft als eine Voraussetzung für Solidarität betonen müssen. Möglicherweise hätten sich bei den Linken einige echauffiert, aber mit einiger Wahrscheinlichkeit hätten wir dann heute auch keinen Trump im Weißen Haus.... Die Kanadier argumentieren aus einer Position

des Kontrollwunsches heraus.... Kräfte loben sonst – auch zu Recht – die Steuerungsmöglichkeiten des Staates. Sie sagen, es gehe darum, den globalen Kapitalismus einzudämmen und den Klimawandel zu bekämpfen. Diese progressiven Kräfte haben in ganz vielen Bereichen einen Gestaltungsanspruch, das geht ja sogar bis hin zur Sprache. Nur bei der Migrationspolitik tun sie sich schwer. Da versteigen sich viele auf eine „Keine Alternative“-Position. Als ob Migration so etwas wie das Wetter wäre, das man nicht beeinflussen könne.

6. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article176536192/Deutsches-Rotes-Kreuz-Hassfeldt-fordert-Vorbereitung-auf-Krisen.html> ... In Syrien sind rund 13 Millionen Menschen auf humanitäre Hilfe angewiesen, um überleben zu können
7. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/eco1848/5431829/Wie-gut-kennen-Sie-die-Sozialpartner>
8. <https://derstandard.at/2000079390789/Facebook-Das-Zusammenspiel-von-Strache-und-der-Kronen-Zeitung> ... Die "Krone" ist laut Media-Analyse mit einer Reichweite von 29,2 Prozent (an zweiter Stelle findet sich die "Heute" mit 12,6 Prozent, DER STANDARD erreicht 6,5 Prozent) die weitaus größte Tageszeitung Österreichs –
9. <https://derstandard.at/2000079939785/Soziologe-Armin-Nassehi-Heute-kommt-der-Wind-eher-von-rechts> (im Vergleich zu 1968...) ...Der Wind of Change wehte von links, dem konnten sich auch konservative Kräfte nicht entziehen. Es gibt in Deutschland kein Bundesland, in dem die Durchlässigkeit so groß ist wie in Bayern, um über den zweiten und dritten Bildungsweg an Bildungsabschlüsse zu kommen – und in Bayern gibt es seit Jahrzehnten nicht unbedingt eine linke Politik. ...Wenn wir heute an explizit rechte Aktivisten denken, dann benutzen die ganz ähnliche Protestformen wie die 68er, um den Staat herauszufordern, die Polizei zu Überreaktionen zu bringen und der bürgerlichen Mitte Angst zu machen. Aber entscheidender ist das implizit Rechte. Wir diskutieren heute tatsächlich wieder darüber, wer dazugehört und wer nicht, ob jemand, der keinen deutschen Nachnamen hat, in der Nationalmannschaft spielen sollte oder ob die europäische Integration nicht doch zu viele offene Grenzen hat. Da hat man mit einer implizit Rechten zu tun. >>> vgl. dazu vom Jänner 2018 https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5359205/Gastkommentar_Die-SPOe-im-Migrations-und-Islamdilemma
10. http://www.deutschlandfunk.de/konflikte-um-jerusalem-religion-ist-potenziell-gefaehrlich.886.de.html?dram:article_id=417601
11. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/taliban-kuendigen-mehr-anschlaege-in-kabul-an-15600074.html>
12. https://diepresse.com/home/ausland/welt/5433014/Japan_Singles-am-Vormarsch-Senioren-werden-abgewiesen
13. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5432911/Italiens-Populisten-einigen-sich-auf-Premier> >>> vgl. 7. März 2018 >> http://fachportal.ph-noe.ac.at/fileadmin/qwk/Aktuelle%20Themen/Zs_Maerz_2018_1H_T62_Migration.pdf
14. https://diepresse.com/home/meinung/kommentare/leitartikel/5433191/Leitartikel_Italien-zuerst-kann-vieles-heissen-aber-sicher-nicht Italien allein ! Die Italiener haben Lega und Sterne gewählt, weil sie unzufrieden sind. Mit der Migrationspolitik vor allem. Und mit der Wirtschaftspolitik in Europa. Italien hat eine Staatsverschuldung von mehr als 130 Prozent der Wirtschaftsleistung. Das ist mehr als das Doppelte der eigentlich in der EU vorgesehenen Schuldenquote von 60 Prozent. Die neue Koalition will das Defizit zwar drücken, aber durch Wirtschaftswachstum, nicht durch weitere Einsparungen.... Immerhin hat das Land – anders als etwa Österreich – schon eine Reihe von Strukturreformen durchgeführt, die den Weg in eine finanziell stabilere Zukunft weisen können. Darauf muss Rom jetzt aufbauen

15. <https://kurier.at/politik/ausland/italien-fuenf-sterne-und-lega-wollen-offenbar-conte-als-premier/400038502>
16. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5433107/Ein-Jurist-mit-WienBezug-soll-Italien-regieren?>
17. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5433179/1300-Oesterreicher-bei-Erdogan?>
18. <http://www.krone.at/1711294> ...1.300 Türken aus Österreich jubelten Erdogan in Sarajevo zu
19. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5432884/Bosnien_Erdogan-wettert-gegen-Oesterreich-und-Deutschland

GEOPOLITIK

1. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5432257/Deutsche-DZBank-setzt-IranGeschaefte-aus>
2. https://diepresse.com/home/wirtschaft/energie/5431079/Iran_Chinesischer-Oelkonzern-koennte-Total-bei-Gasfoerderung-ersetzen
3. <http://www.sueddeutsche.de/politik/atomabkommen-iran-wuenscht-sich-mehr-geld-aus-europa-1.3987003>
4. http://www.deutschlandfunk.de/internationale-beziehungen-unter-trump-den-westen-gibt-es.694.de.html?dram:article_id=418374 nicht mehr...: Der ehemalige Diplomat Uwe-Karsten Heye plädiert dafür, dass Europa sich angesichts der aktuellen US-Außenpolitik stärker anderen Partnern zuwendet. Er sehe etwa in Moskau derzeit einen rationaleren Zugang zur Weltpolitik als in Washington, sagte er im Dlf. Die USA handelten international nur im Eigeninteresse - das sei "friedensstörend". >>> auch als MP3-file zum Hören !!!
5. <https://www.welt.de/debatte/kommentare/article176548527/Maduros-Diktatur-Venezuela-verblutet-vor-den-Augen-der-Weltoeffentlichkeit.html> Exodus der Unzufriedenen blutet das Land aus...

20. Mai 2018

1. <https://derstandard.at/2000080082627/Migration-Montenegro-ueberlegt-Errichtung-eines-Stacheldrahtzauns> Nach Angaben der bosnischen Behörden waren in den ersten vier Jahresmonaten bereits 4.000 Asylbewerber registriert worden. Sie waren demnach entweder über Montenegro oder Serbien eingereist.
2. <http://www.krone.at/1710991> Montenegro sieht sich laut Angaben der Regierung mit einer wachsenden Anzahl von Flüchtlingsankünften konfrontiert....hat sich seit dem Jahresbeginn eine neue Flüchtlingsroute etabliert, die über die Türkei, Griechenland, Albanien, Montenegro oder Serbien nach Bosnien-Herzegowina und weiter in den Westen führt. Eine zweite Route soll auch über Rumänien führen.
3. <https://www.welt.de/wirtschaft/article176522218/Migration-Bundesagentur-Chef-fordert-strenge-Zuwanderungsgesetz.html> Fachkräfte sollten bereits im Ausland Deutsch lernen und ihre Qualifikationen anerkennen lassen, fordert der Chef der Bundesagentur für Arbeit. Für Nicht-Europäer wünscht er sich eine noch höhere Hürde....„Die Politik sollte bei einem Zuwanderungsgesetz tatsächlich darauf achten, dass wirklich Fachkräfte ins Land geholt werden und keine Ungelernten. Entsprechend streng sollten die Vorgaben sein“... Zudem fordert der SPD-Politiker, dass nur diejenigen aus Drittstaaten eine Arbeitserlaubnis bekommen, die bereits eine

Jobzusage haben. „Es sollten nur diejenigen nach Deutschland kommen dürfen, die bereits die Zusage für einen Arbeitsplatz hierzulande haben“, sagte Scheele WELT AM SONNTAG.

4. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article176524790/CSU-General-Markus-Blume-will-Sachleistungen-statt-Bargeld-fuer-Asylbewerber.html>?
5. <http://www.sueddeutsche.de/politik/affaere-um-manipulierte-asyilverfahren-interne-mails-belasten-bundesamt-fuer-migration-1.3986981> in Deutschland
6. <http://www.sueddeutsche.de/politik/ellwangen-die-illusion-dass-wir-unsere-grenzen-schuetzen-koennen-broeckelt-1.3981958> ...dass viele in Deutschland immer noch nicht akzeptiert haben, dass wir längst ein Einwanderungsland sind.... erwartet die Gesellschaft von Migranten Dankbarkeit und ein unauffälliges Verhalten. Wenn Teile der Migranten sich nicht daran halten, dann ist das in den Augen vieler Deutscher ein enorm schlimmer Verstoß gegen das Gebot der Dankbarkeit, der oft auf die ganze Gruppe zurück fällt.
7. <http://www.heute.at/oesterreich/wien/story/Messerattacke-Favoriten-Leebgasse-Mann-sticht-auf-Frau-ein-10-Bezirk-Wien-Frau-tot-stirbt-57934549> bzw. danach <http://www.krone.at/1711276>
8. <https://derstandard.at/2000080024348/Tschetschenen-Volk-im-Ausnahmezustand> ... Ein tschetschenischer Student an der TU Wien ergreift das Wort: Wenn junge Afghanen und Tschetschenen auf den Straßen von Wien oder Graz brutal aneinandergeraten oder wenn junge Tschetschenen als Bandenmitglieder Angehörige anderer Straßengangs überfallen und verletzen, so habe das nichts mit importierten Konflikten zu tun, sagt er. Sondern "mit Unzufriedenheit. Wer nichts lernt und nicht arbeitet, ist unzufrieden." **Die meisten aus Österreich kommenden IS-Kämpfer in Syrien hatten einen tschetschenischen Hintergrund**, - Dazu ein Posting: "Vor wenigen Tagen hat Karl Mahrer (bis 2017 Polizeigeneral in Wien) in einer Diskussion einige interessante Zahlen genannt: „Bei Österreichern liegt der Anteil der Straffälligen bei 2,2%, bei den hier bei uns lebenden Tschetschenen bei 10%, bei Afghanen bei 16,8%.“ Allerdings muss man berücksichtigen, dass die Tschetschenen in ganzen Familienverbänden zu uns gekommen sind (im Gegensatz zu den Afghanen). Die Hälften sind also Frauen, die bisher offenbar nicht mit Straftaten auffallen. Darüber hinaus gibt es bedingt durch die hohe Fertilitätsrate auch sehr viele strafunmündige Kinder. Wenn man all dies einbezieht dann ist die **Straffälligenrate der Tschetschenen in der männlichen Alterskohorte 14-34 wohl eher bei 33% oder darüber anzusiedeln**“ >>> vgl. vom März 2018 <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/deutsche-polizei-kaempft-gegen-tscheschenische-kriminelle-15488674.html>
9. <http://www.krone.at/1711002> Die deutsche Bundesregierung hat Kenntnis von über 1000 Islamisten, die zur Unterstützung einer Terrororganisation in Richtung Syrien und Irak ausgereist sind. Über die Hälfte von ihnen hat laut Behörden die deutsche Staatsangehörigkeit...Union und SPD haben im Koalitionsvertrag festgelegt, ausgereisten Terrorkämpfern mit doppelter Staatsbürgerschaft die deutsche Staatsangehörigkeit zu entziehen, wenn ihnen die Beteiligung an Kampfhandlungen einer Terrormiliz nachgewiesen werden kann....Dem österreichischen Verfassungsschutz waren mit Jahresende 2016 296 „Foreign Fighters“ bekannt. Ein Gefährdungspotenzial im Inland stellen davon 141 Personen dar: 90 Rückkehrer und 51 an der Ausreise in den Dschihad gehinderte Personen.
10. <https://derstandard.at/2000080059225/Tuerken-aus-Oesterreich-fahren-zu-Erdogans-Wahlkampfauftritt-Sarajevo>
11. <https://kurier.at/politik/ausland/erdogan-der-sultan-in-sarajevo/400038403>
12. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Bosnien-Erdogan-ruft-Auslandstuerken-auf-Staerke-zu-zeigen;art391,2901404>

GEOPOLITIK

1. <https://derstandard.at/2000080087640/Teheran-will-vorerst-rote-Linien-nicht-ueberschreiten> und Iran Atomabkommen einhalten

2. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Zeitung-Neuer-Iran-Deal-und-Milliardenhilfen-im-Gespraech;art391,2901344>
3. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5432890/Basteln-EU-und-Iran-an-erweitertem-Atomdeal> Im Zuge eines neuen Abkommens seien auch Finanzhilfen für den Iran nach dem Vorbild der Türkei denkbar.
4. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5432807/NahostExperte-Steinbach_Netanyahu-will-ein-Grossisrael ...mit seiner Siedlungspolitik "Inzwischen wäre ja selbst Saudi-Arabien bereit, das Land anzuerkennen - vorausgesetzt, es stimmt einer fairen Gebietsabtrennung zu." ... "Wann immer ich mit Politikern aus der Region rede, kommt die Willkommensgeste der Deutschen und Angela Merkels lobend zur Sprache.".. Noch immer wirke auch das seit der Kaiserzeit existierende Image von Deutschland als Freund des Islam nach, so Steinbach. Berlin könnte vor diesem Hintergrund eine starke politische Rolle in der Region spielen, gerade bei der Friedensvermittlung. "Derzeit überlassen die Deutschen das Feld aber lieber anderen."

19. Mai 2018

1. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article176524432/Gewerkschaft-zu-Soeder-Plan-Polizei-kann-keine-Fluechtlinge-an-der-Grenze-zurueckweisen.html> Bayerns Polizei sei keine Grenzbehörde im Sinne des Asylgesetzes, sagte der GdP-Vorsitzende in der Bundespolizei, Jörg Radek, am Samstag. „Sie kann gar keine Zurückweisungen durchführen.“... Außerdem könnten die Ausländerbehörden in Bayern bereits heute Zurückschiebungen in sichere Drittstaaten vornehmen, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen vorlägen. „Für Zurückweisungen an der Grenze aber hat Bayern keine Kompetenzen“, betonte Radek. „Der Schlüssel liegt in Berlin, nicht in München.“... **Anlass seiner Äußerungen waren gestiegene Flüchtlingszahlen. Laut EU-Kommission kamen in den ersten 18 Wochen des Jahres mehr als 15.000 Menschen auf dem Landweg über die Türkei oder über das Mittelmeer nach Europa...** Gleichzeitig hapert es bei der Umsetzung der von der großen Koalition geplanten Beschleunigung der Asylverfahren,
2. <https://kurier.at/politik/ausland/deutsche-fluechtlingspolitik-kostet-bis-2022-eta-78-mrd-euro/400037980>
3. <http://www.faz.net/aktuell/politik/78-milliarden-euro-fuer-fluechtlingspolitik-bis-2022-15598121.html>
4. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article176510780/AfD-und-FDP-nehmen-Merkels-Fluechtlingspolitik-in-die-Zange.html> Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgte die Einreise von Flüchtlingen in die Bundesrepublik ab dem 4. September 2015? Warum wurde der Bundestag bei dieser Entscheidung nicht einbezogen? Wer in der Regierung hat wann was beschlossen? Und was ist schiefgelaufen beim Management der Migrationsbewegungen? Auch nach zweieinhalb Jahren sind diese Fragen längst nicht abschließend beantwortet.... Nach der sogenannten Wesentlichkeitslehre des Bundesverfassungsgerichts dürfe die Regierung derart weitreichende Entscheidungen nicht im Alleingang treffen, sondern müsse den Gesetzgeber einschalten. >> vgl. bei http://fachportal.ph-noe.ac.at/fileadmin/qwk/Aktuelle%20Themen/ZS_Sept_2016_1H_T26_Migration.pdf Berichte ein Jahr danach
5. <https://derstandard.at/2000080046430/Aussenministerium-kritisiert-Asyl-Entwurf-des-Innenministeriums> in Österreich

6. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/oesterreich/politik/965903_Aussenministerium-kritisiert-Kickls-Entwurf.html
7. <https://derstandard.at/2000080028476/Wie-Fluechtlingen-die-Rutsche-in-die-Arbeitswelt-gelegt-wird>
8. <http://www.sueddeutsche.de/politik/mein-leben-in-deutschland-der-muslim-das-unbekannte-wesen-1.3982336>
9. http://www.deutschlandfunk.de/sure-3-verse-19-20-siehe-die-religion-bei-gott-ist-der-islam.2395.de.html?dram:article_id=417600 **aus: der Koran erklärt...** Die ursprüngliche Bedeutung des Wortes İslâm ist „Hingabe“. Diese Bedeutung ist selbst in späteren Versen, in denen das Wort İslâm bereits als Eigename der muslimischen Gemeinde verwendet wird, mit enthalten. İslâm als Hingabe ist also kein Monopol der Muslime. Im arabischen Originaltext des Korans werden auch viele frühere Propheten wie Abraham und Jesus als „muslim“ im Sinne von "Gott ergeben" bezeichnet. Das gilt ebenso für deren Anhänger. Auch die Jünger Jesu beispielsweise werden im Koran muslim genannt.
10. <https://kurier.at/chronik/oberoesterreich/streit-unter-asylwerbern-am-linzer-hauptbahnhof-eskalierte/400038055>
11. <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/Streit-unter-Asylwerbern-am-Hauptbahnhof;art4,2901248>
12. <https://kurier.at/politik/ausland/erdogans-wahlschlacht-im-ausland/400037761> in Bosnien...das sich bei der Türkei wieder stärker anlehnt
13. <https://derstandard.at/2000080060010/Inszenierter-Jubel-in-Sarajevo-fuer-den-grossen-Bruder-vom-Bosporus>
14. [>>> vgl. dazu aus dem April 2018 <https://derstandard.at/2000077683713-884/Die-Anst-vor-dem-arabischen-Einfluss-in-Bosnien-Herzegowina> Auslandsinvestitionen](https://derstandard.at/2000080089420/Tuerkei-finanziert-neue-Autobahn-zwischen-Sarajevo-und-Belgrad)
15. <https://kurier.at/politik/ausland/schiiten-prediger-gewinnt-richtungsweisende-wahl-im-irak/400038127>
16. <https://derstandard.at/2000080045485/Geistlicher-Al-Sadr-gewann-die-Parlamentswahl-im-Irak>

GEOPOLITIK

1. http://www.deutschlandfunk.de/escalation-an-der-gaza-grenze-der-konflikt-braucht-neue.720.de.html?dram:article_id=418311 **Lösungen... ?**
2. http://www.deutschlandfunk.de/libanon-warum-immer-mehr-sunniten-zur-hisbollah-gehen.799.de.html?dram:article_id=418188
3. <https://derstandard.at/2000080052214/Iran-bekennt-sich-zu-Atomdeal-haelt-aber-Druck-auf-EU>
4. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/965921_Iran-erwartet-Garantien-von-der-EU.html
5. <https://derstandard.at/2000080047131/Tschechiens-Premier-Babis-lehnt-weitere-Integration-der-EU-ab>
6. <https://derstandard.at/2000080019121/Programm-von-Lega-und-MS5-Italienische-Traeume-und-Albtraeume>
7. <https://kurier.at/chronik/weltchronik/ebola-kongo-bestaeigte-17-faelle/400038007>

8. <https://derstandard.at/2000080026769/Weltgesundheitsbehoerde-stuft-Ebola-Gefahr-im-Kongo-auf-sehr-hoch>

18. Mai 2018

1. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/markus-soeder-fluechtlinge-notfalls-an-der-grenze-zurueckweisen-15596084.html>
2. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article176480443/Bayerischer-Ministerpraesident-Soeder-bringt-Zurueckweisung-von-Migranten-ins-Gespraech.html>
3. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europachronik/965622_Kurdisches-Maedchen-starb-bei-Polizei-Verfolgungsjagd.html Illegale Migranten richtung Calias...
4. <https://www.welt.de/regionales/baden-wuerttemberg/article176487612/Acht-Afrikaner-bei-illegaler-Einreise-geschnappt.html>? In Güterzug ...
5. <https://kurier.at/politik/inland/anschuber-hunderten-lehrlingen-in-mangelberufen-droht-abschiebung/400037569> Über 800 Asylwerber unter 25 Jahren haben aktuell eine Lehrstelle. Einem Drittel von ihnen droht nun nach negativem Asylbescheid in erster Instanz die Abschiebung...Zwei Tatsachen sorgen dabei für Unverständnis: Zum einen sind die betroffenen Asylwerber meist sehr gut integriert, zum anderen tun sich Betriebe schwer, Lehrlinge für die erwähnten Mangelberufe zu finden....In Deutschland gäbe es etwa die „3plus2“-Regelung. **Asylwerber dürfen dort ihre Lehre absolvieren und mindestens noch zwei Jahre im Betrieb bleiben.**
6. https://www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/965539_Nein-Arbeit-wird-immer-genug-da-sein-...html .. Warum es kein Problem ist, dass bald ein Drittel aller derzeitigen österreichischen Jobs von Robotern erledigt wird... Weder die enormen Produktivitätsschübe der Bauern - heute produzieren 3 Prozent der Bevölkerung mehr Nahrungsmittel als einst 30 Prozent - noch jene in der Industrie haben zu Arbeitslosigkeit geführt, weil immer neue Bedürfnisse der Menschen zu immer neuen Jobs geführt haben. Einen Grund dafür, warum das in Zukunft anders sein sollte, gibt es schlicht und ergreifend nicht. So wie 1990 niemand ahnen konnte, dass 2018 Millionen Menschen ihren Lebensunterhalt mit dem Entwickeln von Apps verdienen, werden auch 2030 Millionen etwas arbeiten, was wir heute noch nicht einmal ahnen können. Das war immer so und wird immer so sein.
7. <https://kurier.at/politik/inland/kurz-haette-in-deutschland-mehr-waehler-als-angela-merkel/400037491> ... Bemerkenswert ist, dass die Zustimmung zu Kurz in allen politischen Lagern auffallend hoch ist
8. https://www.wienerzeitung.at/themen_channel/integration/politik_und_recht/965643_Erclaerung-2018-gegen-deutsche-Fluechtlingspolitik.html Die im März verfasste konservative "Erklärung 2018" besteht aus zwei Sätzen: "Mit wachsendem Befremden beobachten wir, wie Deutschland durch die illegale Masseneinwanderung beschädigt wird. Wir solidarisieren uns mit denjenigen, die friedlich dafür demonstrieren, dass die rechtsstaatliche Ordnung an den Grenzen unseres Landes wiederhergestellt wird." Ziel der Initiative ist ein "Stopp der illegalen Einwanderung". Dazu soll in Kürze auch ein Verein gegründet werden.
9. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/afd-klagt-gegen-merkels-fluechtlingspolitik-15596630.html>
10. <https://kurier.at/politik/inland/live-ringen-um-pflege-kompromiss-bei-konferenz-der-laenderchefs/400037461> ... mit der Frage der Pflegefinanzierung beschäftigt... Ursprünglich hatten die Länderchefs etwa 650 Millionen vom Bund gefordert, der seinerseits nur 100 Millionen zur Verfügung stellen wollte. 300 Millionen soll es nun als Kompromisslösung geben.

11. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Kompromiss-beim-Pflegeregress-Laender-bekommen-340-Millionen-Euro;art385,2900410>
12. <http://www.krone.at/1709867> Muslimische Eltern wollen, dass während des Ramadan mehr Rücksicht auf die Schüler genommen wird und etwa keine Prüfungen stattfinden. Der Deutsche Lehrerverband klagt zudem über Unterrichtsprobleme
13. <http://www.heute.at/oesterreich/wien/story/Messerattacken--Taeter--23--wusste--was-er-tat-52950903>
14. <https://kurier.at/chronik/wien/nach-messerattacken-in-wien-afghane-zurechnungsfaehig/400037512> bzw vgl. auch hier <http://www.krone.at/1710094>
15. <https://derstandard.at/2000079956627/Koalitionverhandlungen-muenden-in-Italiens-Buch-der-Traeume> ? noch illusorischer sind Pläne, die "Illegalen" in ihre Herkunftsländer abzuschieben. Im Moment existieren in Italien gerade einmal 6 Abschiebezentren mit insgesamt 359 Plätzen – man müsste also Zentren für eine halbe Million Menschen bauen. Zudem hat Italien nur mit 4 Herkunftsländern (Tunesien, Ägypten, Marokko, Nigeria) Rücknahmeabkommen. Und eine Augenauswischerei ist die Forderung nach dichten Grenzen: unmöglich bei 7.600 Kilometer Küstenlänge.
16. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Das-Regierungsprogramm-fuer-Italien;art391,2900329>
17. <https://kurier.at/politik/ausland/zuerst-die-italiener-eu-besorgt/400037119> .. Salvini kann es kaum erwarten – wie er bei seinen Wahlkampf-Auftritten ankündigte – endlich für „Ordnung und Sicherheit“ zu sorgen. Hunderttausende „illegalen Einwanderer“ ohne Aufenthaltsstatus sollen abgeschoben und die Grenzen dicht gemacht werden.... Fixer Bestandteil im „Programm zur Erneuerung Italiens“ dürfte die Einführung einer Flat Tax, eines Wahlversprechens der Lega, sein. Dabei werden Einkommen bis 80.000 Euro mit 15 und alle höheren Einkommen mit 20 % versteuert.
18. <http://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/meinung-am-mittag-regierungsbildung-in-rom-italien-wird-zur-wutprobe-1.3983843>

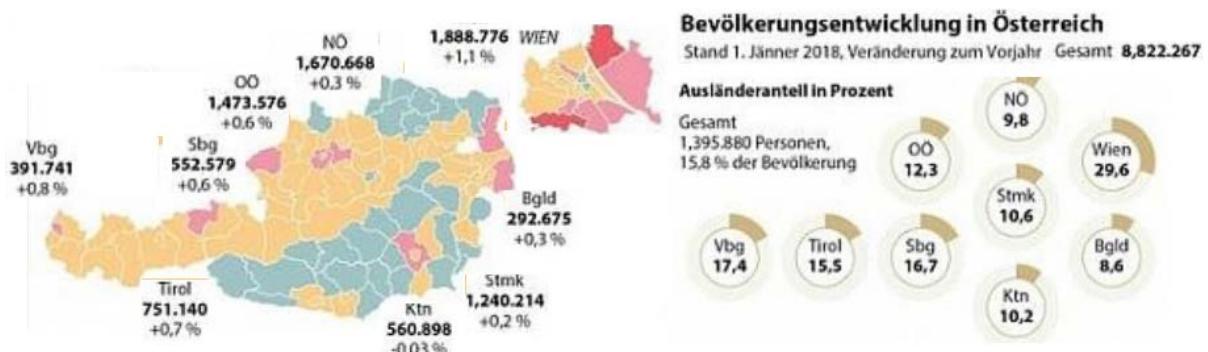
GEOPOLITIK

1. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/965600_Putin-und-Assad-starten-politischen-Prozess.html Russland ist ein enger Verbündeter von Assads Regierung und seit September 2015 militärisch auf Seiten Assads im Syrienkrieg aktiv. Die militärische Unterstützung hat nicht nur dabei geholfen, die Assad-Regierung an der Macht zu halten, sondern auch den Verlauf des Krieges maßgeblich beeinflusst: Den bewaffneten Regierungsgegnern wurde durch den russischen Einsatz empfindliche Schläge versetzt. Nach den "Erfolgen gegen terroristische Gruppen" stünden als nächstes der wirtschaftliche Wiederaufbau sowie humanitäre Hilfe "für Menschen in schwieriger Lage" an, sagte Putin.
2. <http://www.sueddeutsche.de/politik/vor-merkel-treffen-in-sotschi-putin-trifft-sich-mit-assad-1.3984951>
3. <https://kurier.at/politik/ausland/kritik-an-israel-ist-nicht-antisemitismus/400037191>
4. <https://derstandard.at/2000079957636-655/Wie-die-USA-den-Iran-aus-dem-globalen-Finanzsystem-werfen> wollen 2012 wurden die iranischen Banken von Swift abgetrennt.... Die US-Sanktionen gelten auch für ausländische Finanzdienstleister, die Geschäfte mit dem Iran machen. Swift drohen also in den USA Strafen, wenn das Unternehmen den Iran nicht vom Netz nimmt. Zugleich will das die EU nicht zulassen.

5. <http://www.sueddeutsche.de/politik/spitzentreffen-in-sofia-eu-will-abwehrgesetz-gegen-iran-sanktionen-der-usa-einsetzen-1.3984423>
6. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/meinung/blogs/wirtschaft-verstehen/Fruher-war-alles-besser-zurueck-zur-guten-alten-Zeit;art206790,2897191>

17. Mai 2018

1. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5430709/Asylreform-steht-auf-der-Kippe>? Seit zwei Jahren können sich **Europas Innenminister** nicht auf eine Erneuerung der Asylregeln einigen. Es steht und fällt mit der Flüchtlingsverteilung per Quote. >>> vgl dazu folgende Klarstellung: <https://derstandard.at/2000079824969/Flucht-Migration-und-Konfusion>
2. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/oesterreich/politik/965423_Oesterreichs-Bevoelkerung-leicht-angewachsen.html



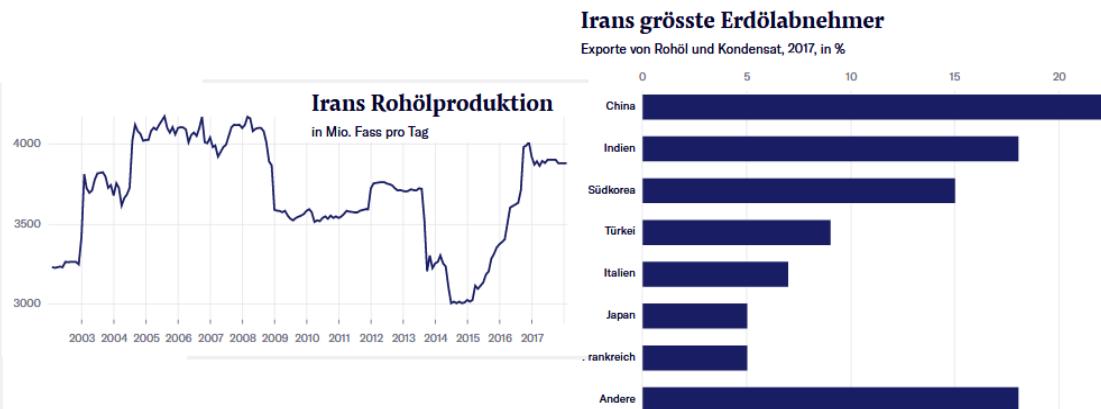
3. <http://www.heute.at/oesterreich/news/story/Bevoelkerung--sterreich-Einwanderung-Zuwanderung-Statistik-53086092> ... Auch das positive Geburtenbilanz trug zum Bevölkerungswachstum bei: Im Jahr 2017 wurden 87.633 Kinder geboren während im gleichen Zeitraum 83.270 Todesfälle
4. <https://kurier.at/politik/inland/immer-weniger-zuwanderer-wien-weiter-beliebtestes-ziel/400036729> mit KARTE & GRAPHIK !!!! Knapp 39 % des Wanderungssaldos entfielen auf die Bundeshauptstadt - das sind +17.196 Personen ... Rund zwei Drittel der Netto-Zuwanderer kommen aus anderen EU- bzw. EFTA-Staaten, ein Drittel sind Drittstaatsangehörige. Während der Anteil der EU- bzw. EFTA-Staatsangehörigen auf ähnlichem Niveau blieb, hat sich die Netto-Zuwanderung von Drittstaatsangehörigen mehr als halbiert. Das liegt laut Statistik Austria an den starken Rückgängen der Wanderungssalden bei Menschen aus Afghanistan, dem Iran und Syrien. Den größten Zuwanderungsüberschuss - wie es in der Statistik-Sprache heißt - gab es 2017 bei Rumänen, Deutschen, Ungarn, Kroaten, Bulgaren und Serben. Auch die Syrer finden sich trotz Rückgängen in dieser Liste.
5. <https://diepresse.com/home/innenpolitik/5430987/WKOe-und-Landesraete-kritisieren-Abschiebung-direkt-vom-Lehrplatz>
6. <https://rp-online.de/politik/deutschland/bund-gab-2017-wegen-fluechtlingskrise-rund-21-milliarden-aus> in **DEUTSCHLAND** ... Zur Bewältigung der Flüchtlingskrise hat der Bund im vergangenen Jahr 2017 nach "Handelsblatt"-Informationen rund 20,8 Milliarden Euro ausgegeben. Das Finanzministerium beziffert die Ausgaben für Maßnahmen zur Bekämpfung der Fluchtursachen auf 14,2 Milliarden Euro, weitere 6,6 Milliarden Euro wurden für die finanzielle Unterstützung der Länder und Kommunen bei Asylkosten und Integrationsleistungen ausgegeben, wie die Zeitung am Donnerstag unter Berufung auf einen Bericht des Ministeriums schrieb.

7. https://rp-online.de/nrw/staedte/wermelskirchen/wie-fluechtlingskinder-in-der-schule-lernen_aid-22687035
8. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article176448059/Jetzt-will-SPD-doch-keinen-Familienzug-fuer-Gefahrder.html> Die Sozialdemokraten fordern Innenminister Horst Seehofer (CSU) auf, die Ausnahmeregelung beim Familienzug für Gefährder aus dem Gesetzentwurf zu streichen. Dabei war das der Wunsch des SPD-geführten Justizministeriums.
9. <http://www.oe24.at/welt/Umfrage-SPD-sackt-auf-neues-Allzeittief/333860217> ... ur noch 16 % der Wähler
10. https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5430694/Gastkommentar_Die-BundesSPOe-hoert-die-Signale-noch-nicht ... frisch sind noch die Erinnerungen über die drastische Fehleinschätzung im Vorfeld der Nationalratswahl 2017, dass man das Thema Migration und Zuwanderung lieber der FPÖ und den Türkisen überlassen solle...Jeder, der damals mit den Menschen auf der Straße gesprochen hat, wusste bereits, dass der SPÖ dies bei der Wahl um die Ohren fliegen würde...**Der Umgang mit der Zuwanderung:** Die SPÖ befindet sich in einem ähnlichen Zustand wie die Grünen in den 1990er-Jahren. Diese teilten sich in Fundis und Realos. Ziemlich sicher waren es die Fundis, die durch ihre lebensweltfremde Politik die Grünen in die politische Bedeutungslosigkeit geführt haben.
11. <https://www.welt.de/debatte/kommentare/article176415910/Wolfgang-Schaeubles-Schreckensszenario-der-EU-ist-wahr-geworden.html?> Vor fast 25 Jahren formulierte Wolfgang Schäuble in einem programmatischen Papier eine Warnung an die EU. Er konstatierte u.a. einen „regressiven Nationalismus“ als Folge einer „äußereren Bedrohung wie der Migration“.
12. <http://www.oe24.at/oesterreich/chronik/wien/Schueler-in-Wien-erpresst-Zwei-15-Jaehrige-verhaftet/333847962>
13. <http://www.oe24.at/oesterreich/chronik/wien/Tschetschenen-Jung-religioes-gewaltbereit/333677397> Etwa 30.000 Tschetschenen leben bei uns, 15.000 davon in Wien. Laut Kriminalstatistik 2017 verübten Bürger aus der Russischen Föderation 3.334 Straftaten, die meisten davon gehen auf das Konto von Tschetschenen. „Tschetschenen können oft mit unseren Werten nichts anfangen. In diesem Spannungsfeld kommt es zu solchen Gewaltorgien“, sagt Anwalt Andreas Strobl, der in Dutzenden Prozessen Tschetschenen vertreten hat: „Das ist eine andere Kultur, es geht um ihre Ehre, Stolz und religiöse Radikalisierung – das führt zu Gewalt.“

GEOPOLITIK

1. <https://derstandard.at/2000079890527/Gaza-und-das-Fenster-zur-Welt> Wien hat circa 400 Quadratkilometer Fläche, der Gazastreifen gut 360. Aktuelle Bevölkerungszahlen gibt es keine aus dem 41 Kilometer langen Streifen am Mittelmeer, der zwischen sechs und 12 Kilometer breit ist: Es werden gut zwei Millionen Menschen sein. Damit hören sich jedoch die Vergleiche auf; die anderen Kennzahlen sind wie von unterschiedlichen Planeten. **1994 begann Israel einen Grenzzaun zu bauen**, der 2000, während der Intifada, attackiert und danach durch eine Sicherheitsbarriere ersetzt wurde. Dabei richtete Israel auch eine Pufferzone auf dem Gebiet des Streifens ein (was ihn noch schmäler macht), in die laut israelischen Einsatzregeln scharf hineingeschossen werden kann - ... **2005 zog Israel sein Militär und die nach 1967 angesiedelten Israelis aus dem Gazastreifen ab, behielt jedoch die Kontrolle** über Außengrenzen und Luftraum unilateral bei: Daraus resultiert der Rechtsstreit, ob der Gazastreifen noch besetzt ist oder nicht ..
2. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5430943/50-Tote-in-Gaza-angeblich-HamasMitglieder?>

3. <https://kurier.at/politik/ausland/iran-deal-eu-startet-morgen-mit-abwehr-von-us-sanktionen/400037023>
4. <https://www.welt.de/politik/ausland/article176459073/Blocking-Statute-EU-reaktiviert-Abwehrgesetz-gegen-Iran-Sanktionen-der-USA.html>
5. <https://derstandard.at/2000079908936/EU-geht-wegen-Iran-Deals-geschlossen-auf-Konfrontationskurs-zu-USA> Die EU-Kommission hat angekündigt, eine Verordnung aus dem Jahr 1996 zu reaktivieren. Mit dieser wird es europäischen Unternehmen bei Strafandrohung untersagt werden, sich an die von den USA verhängten Sanktionen gegen den Iran zu halten. –
6. <https://www.nzz.ch/wirtschaft/donald-trump-setzt-mit-iran-sanktionen-weltweit-firmen-unterdruck-ld.1386168> wie das funktioniert... (mit GRAPHIKEN !!!) *gesichert auf wayback-machine >>>*



16. Mai 2018

1. <https://derstandard.at/2000079857196/Zahl-an-unbegleitenden-Minderjaehrigen-in-EU-2017-um-die-Haelfte> gesunken – Flüchtlingszahlen
2. <https://kurier.at/politik/inland/asyl-raus-mit-caritas-co/400035964> Durchgeführt werden sollen Rechts- und Rückkehrberatung für Asylwerber künftig nicht mehr von Hilfsorganisationen, die Regierung will dafür eigens eine „Bundesagentur für Betreuungs- und Unterstützungsleistungen“ einrichten. Die FPÖ warf den Hilfsorganisationen schon mehrmals vor, „Asylindustrie“ zu betreiben. ...Zur Erklärung: Jeder Mensch, der in Österreich einen Asylantrag stellt und zum Verfahren zugelassen wird, hat einen Rechtsanspruch auf Rechtsberatung im Asylverfahren und eine Rechtsvertretung in der zweiten Instanz. Wird also ein Asylantrag negativ beschieden, muss dem Asylwerber – sofern er Beschwerde gegen seinen Bescheid einlegen will – eine Rechtsvertretung zur Verfügung gestellt werden – und zwar kostenlos.
3. <https://derstandard.at/2000079824969/Flucht-Migration-und-Konfusion> Versuch einer Klärung: ...Rückblende in den späten August des Jahres 2015. Tage vor Beginn der großen Willkommenseuphorie stellt die Pressestelle des UNHCR eine Warntafel für kommende Diskussionen auf. Menschen, die in Booten nach Europa kommen, seien Flüchtlinge, aber auch Migranten – bei Letzteren handle es sich um Menschen, "die aus Gründen, die nicht in der gesetzlichen Definition eines Flüchtlings eingeschlossen sind, abwandern." Im UNHCR vermeide man daher eine pauschale Verwendung des Begriffs "Flüchtlings" ... Und noch im Mai 2018 werden von manchen Journalisten selbst rechtskräftig abgelehnte Asylwerber völlig pauschal in diese Kategorie subsumiert. ...
Natürlich war die Routenschließung auch nicht, wie viele meinen, die weniger humane Alternative zu einer europäischen Verteilungslösung – auch der Verteilungsplan der EU-Kommission aus dem

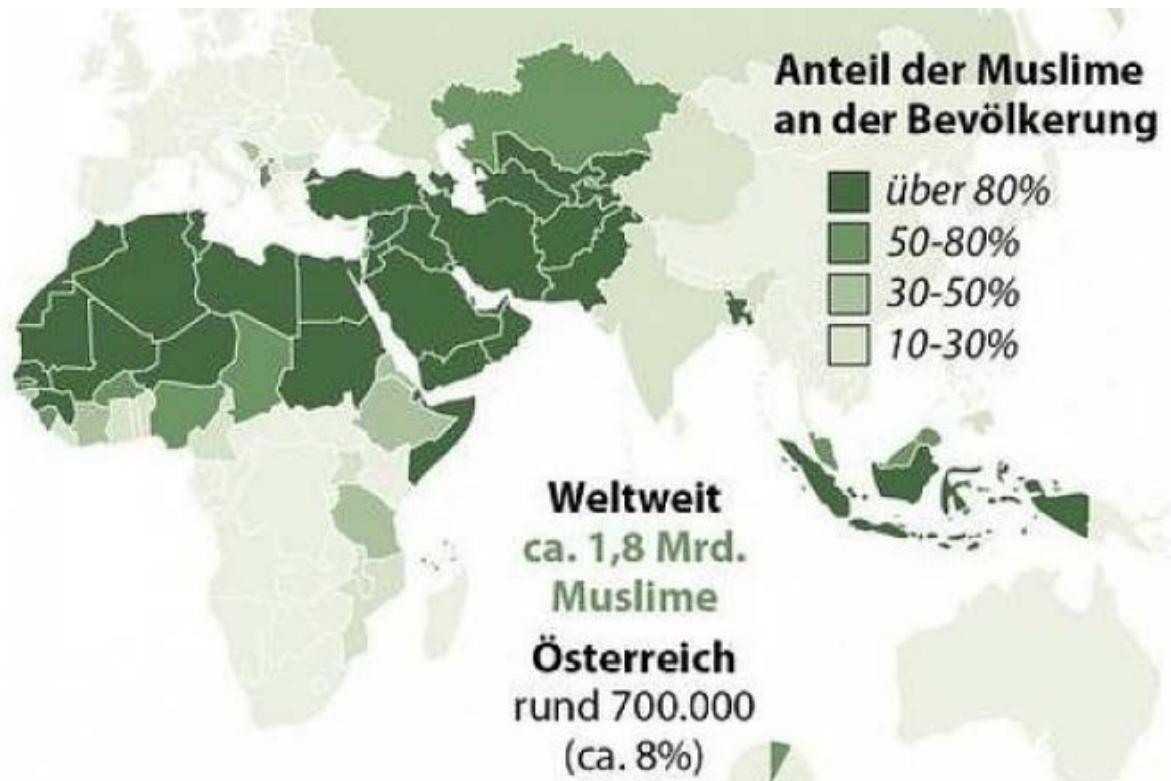
September 2015 scheiterte nicht primär am Widerstand der Visegrád-Staaten, sondern am Umstand, dass die überwiegende Mehrzahl der Asylwerber keine "Flüchtlinge" im Sinn des Verteilungsplans sind. Von den etwa 100.000 Ankünften bis Herbst dieses Jahres qualifizierten sich ganze 7.200 Personen für die europäische Verteilung - ... Gesamteuropäisch hatten von den 30 von Eurostat ausgewiesenen Hauptherkunftsnationen ganze zwei einen Verteilungsanspruch: Syrer und Eritreer. -

4. <https://kurier.at/wirtschaft/euphorie-schwindet-ist-der-boom-schon-wieder-vorbei/400035847> Der Höhepunkt des Wirtschaftsbooms wurde wohl zu Jahresbeginn 2018 überschritten – die Frühindikatoren schwächen sich von hohem Niveau ausgehend ab: Nur ein kurzer Stimmungsdämpfer oder kündigt sich bereits das Ende der Party an?
5. <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/deutsche-arbeitskosten-deutlich-ueber-eu-durchschnitt-15592574.html> ... Gemessen am EU-Schnitt von 26,30 Euro war das ein Aufschlag von 31 Prozent. Innerhalb der Europäischen Union liegt Deutschland damit auf Rang sechs, einen Platz höher als 2016. Teurer sind demnach Dänemark (43,60 Euro), Belgien und Schweden (jeweils 41,70) sowie Luxemburg (37,30) und Frankreich (36,80). Die niedrigsten Arbeitskosten – die sich aus Bruttoverdiensten und Lohnnebenkosten zusammensetzen – hat Bulgarien mit 4,90 Euro je Stunde. **Mit GRAPHIK !!!**
6. https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5429997/Gastkommentar_Damit-niemand-auf-der-Strasse-landet-_Die_Mindestsicherung_soll_einen_akzeptablen_Mindeststandard_ermöglichen. Doch was ein akzeptabler Mindeststandard ist und wie hoch die Mindestsicherung sein soll, darüber lässt sich lange streiten. Schwierige Abwägungen sind unvermeidlich. Je großzügiger die Mindestsicherung ist, desto höher sind die Steuern, die andere zahlen müssen. Was ist den Steuerzahldern zuzumuten, die auch für alle anderen Staatsausgaben aufkommen müssen? In Deutschland können alleinstehende Personen 100 Euro ohne jeden Abzug dazuverdienen. Das verfügbare Einkommen verbessert sich eins zu eins um 100 Euro. Danach bleiben von jedem weiteren Euro an Zuverdienst noch 20 Cent übrig, 80 Cent gehen an den Staat in Form von Sozialversicherungsbeiträgen und einer Kürzung des Arbeitslosengeldes II. Liegt der Zuverdienst zwischen 1.000 und 1.200 Euro, dann bleiben von jedem weiteren selbst verdienten Euro nur mehr zehn Cent übrig, während 90 Cent an den Staat gehen. Rechnet man alles mit ein, die fällig werdenden Steuern und Sozialbeiträge und das Auslaufen des Wohngeldes, hört in Deutschland die staatliche Unterstützung eines Alleinstehenden erst bei monatlich über 1.500 Euro auf. ... In Österreich sind die Zuverdienstmöglichkeiten wesentlich restriktiver. In Wien können die Unterstützten zunächst 60 Euro hinzuerdienen, bevor die Mindestsicherung eins zu eins gekürzt wird. Von jedem weiteren Euro über dem Freibetrag von 60 Euro bis zur Geringfügigkeitsgrenze von 425 Euro bleibt nichts....Damit Arbeit statt Armut möglich wird, muss sich Arbeit auszahlen – für jene, die mit einem Zuverdienst ihre Lage verbessern wollen, wie auch für jene, die mehr Jobs für gering qualifizierte Arbeit schaffen sollen.
7. https://diepresse.com/home/panorama/wien/5429912/Analyse_Identitaere_Was-sie-nicht-duerfen ... Aktionen der Identitären mündeten nun in eine Anklage. Und in eine Debatte: Wurde zwischen dem, was moralisch unvertretbar scheint, und dem Strafrecht korrekt abgegrenzt?
8. <https://kurier.at/chronik/wien/erstmals-werden-gewaltdelikte-an-schulen-polizeilich-erfasst/400035721> Zudem würden insbesondere muslimische Jugendliche religiöse Vorschriften über Unterrichtsinhalte stellen, berichten sie. *Den Schulen* stünden jedoch zu wenig Sanktionsmöglichkeiten zur Verfügung, lautet die Kritik. ... Bei Gefahr im Verzug ist es jetzt schon möglich, einen Schüler bis zu vier Wochen lang zu suspendieren. Allein heuer im April wurden in Wien 42 Schulverweise verhängt.
9. <https://kurier.at/chronik/oesterreich/drogen-gegenueber-von-suchtberatung-verpackt/400035454> Die meisten Verdächtigen würden sich aus ihrem Heimatland kennen,
10. <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/Wels-Drogendealer-attackierte-Soldaten;art4,2897150> bzw. Auch hier <http://www.krone.at/1708376>

11. <http://www.krone.at/1709105> **Wegen der Beteiligung an einer terroristischen Vereinigung -** nämlich dem IS - mussten sich am Mittwoch zwei Tschetschenen (23, 22) am Grazer Straflandesgericht verantworten. Einer der beiden soll eine IS-Kämpferin und deren Sohn gedeckt haben, sodass sie weiter Sozialleistungen kassieren konnten.
12. <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/wels/Wir-koennen-mit-wenig-Aufwand-in-Syrien-helfen;art67,2895407> Junge Männer fehlen im Land....

GEOPOLITIK

1. <http://www.audiatur-online.ch/2018/05/14/keine-hoffnung-fuer-gaza-wie-die-hamas-mit-hilfe-der-uno-das-land-ruiniert/>
2. <http://www.sueddeutsche.de/politik/nahostkonflikt-gandhi-als-modell-fuer-gaza-1.3980236>
3. <https://www.welt.de/politik/ausland/article176454290/SZ-Karikatur-Solche-Bilder-haette-ich-im-Stuermer-erwartet.html>
4. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Die-Iraker-rechneten-mit-ihrer-korrupten-Fuehrung-ab;art391,2895388> Die Iraker haben bei der Parlamentswahl auf doppelte Weise mit der herrschenden Politiker-Kaste und dem durch Korruption zerfressenen Regierungssystem abgerechnet: Viele boykottierten die Wahl, so dass die Beteiligung auf einen historisch schlechten Wert von nur 44,5 Prozent fiel. Und jene, die zur Wahl gingen, verhalfen dem populistisch-nationalistisch auftretenden Schiiten-Prediger Moktada Al-Sadr zu einem Überraschungssieg. Es war zugleich die erste Wahl nach dem Sieg über die IS-Milizen, die das Land vor vier Jahren ins Chaos stürzten.
5. <http://www.sueddeutsche.de/politik/atom-abkommen-rettungsversuche-in-bruessel-1.3981629> IRAN – EU
6. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5430040/Iran-erhoeht-im-Streit-ueber-Atomabkommen-Druck-auf-Europaeer>
7. http://www.deutschlandfunk.de/eu-und-iran-auf-dem-weg-zur-rettung-des-atomprogramms.1773.de.html?dram:article_id=418034



Grafik: © APA, Quelle: APA/Pew Research Center

APA

Fastenmonat Ramadan

رمضان

- Fasten ist **eine der fünf Säulen des Islam** (neben Glaubensbekenntnis, Gebete, Almosen und Pilgerreise) und verpflichtend für alle Muslime
- Ramadan ist der **neunte Monat des islamischen Jahres**, Ende nach einem Mondmonat mit Fest des Fastenbrechens „Eid al-Fitr“ (eines der beiden Hauptfeste des Islam)
- Das Fastengebot gilt von der **Morgendämmerung bis zum Einbruch der Nacht**

Q https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltchronik/964892_Fuer-Muslime-beginnt-der-Ramadan.html

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article176286725/Migration-Abschiebung-abgelehnter-Asylbewerber-aus-Afrika-scheitert-oft.html> Nur einer von 25 abgelehnten Afikanern kehrt auch nach Afrika wieder heim

31. März 2018 >>> [T 65 April 2018 T 2 >>>](#) und [auch als WORD-file >>>](#)

EINSTIEGE generell:

www.faz.net/aktuell/politik/fluechtlingskrise/
www.sueddeutsche.de/thema/F1%C3%BCchtlinge
www.sueddeutsche.de/thema/360%C2%B0_Europas_F1%C3%BCchtlingsdrama Linksammlung
www.wienerzeitung.at/themen_channel/integration/
www.nzz.ch/international/dossiers/migration-und-fluechtlingsnot/
http://kurier.at/#psemedb/de/kurier/R1iCbjln/fluechtlings-ein-jahr-danach/?_ga=1.94996764.180922420.1470240831 >

DOSSIER

www.salzburg.com/nachrichten/dossier/fluechtlingskrise/
www.spiegel.de/politik/deutschland/fluechtlings-und-einwanderer-die-wichtigsten-fakten-a-1030320.html
<https://monde-diplomatique.de/> *Flucht nach Europa*
www.spiegel.de/thema/fluechtlingskrise/ und dazu http://www.spiegel.de/thema/the_new_arrivals/

>>>ZEITUNGEN: <http://www.eurotopics.net/en/>

<http://www.deutschlandfunk.de/koran-erklaert.2393.de.html>
<http://www.tagesschau.de/ausland/dossiers/index.html>
www.bpb.de/politik/innenpolitik/flucht/222455/migrationspolitik-der-monatsrueckblick
www.bpb.de/gesellschaft/migration/laenderprofile/

<https://www.cicero.de/innenpolitik/leitbild-der-friedrich-ebert-stiftung-der-umbau-von-deutschland> 18. Feb 2017 Wählen soll nicht das deutsche Volk, sondern die Einwohnerschaft Deutschlands.

http://medienservicestelle.at/migration_bewegt/2017/10/03/viele-jugendliche-nehmen-integration-negativ-wahr/

Rückblick 2015 [>>> + *Bilderstrecke* >> 5.9.15... siehe *Zs T1 2015* > + *T2 2015...*](http://derstandard.at/2000053681264/Fluechtlings-Merkel-wollte-Grenze-zu-Oesterreich-schliessen?)
<https://web.archive.org/web/20180508063328/https://www.nzz.ch/international/die-zahl-der-asylygesuche-nimmt-weltweit-ab-ld.1378092> (9.5.2018) mit GRAPHIKEN

+ <http://cicero.de/berliner-republik/medien-ueber-die-grenzoeffnung-wir-waren-geradezu-beseelt-von-der-historischen-aufgabe> Wir wissen heute: Die Öffnung der Grenzen erfolgte unter denkbar größtem Zeitdruck, dramatische Fernsehbilder spielten dabei eine wichtige Rolle. Aber sie war eben auch die Folge einer Fehleinschätzung, man kann auch sagen, eine historische Panne.....
+<https://www.cicero.de/innenpolitik/ein-jahr-grenzoeffnung-wir-waren-alle-naiv> (Alice Schwarzer)
+ welt.de/politik/deutschland/article148588383/Herbst-der-Kanzlerin-Geschichte-eines-Staatsversagens.html
+ **Chronologie** <https://web.archive.org/web/20160831215142/http://www.zeit.de/2016/35/grenzoeffnung-fluechtlings-september-2015-wochenende-angela-merkel-ungarn-oesterreich/komplettansicht>
<http://www.theeuropean.de/alexander-graf/12007-grenzoeffnung-fuer-migranten-im-september-2015>
[https://www.welt.de/politik/deutschland/article145792553/Der-Werbefilm-fuer-das-gelobte-Asylland-Germany.html](http://www.welt.de/politik/deutschland/article145792553/Der-Werbefilm-fuer-das-gelobte-Asylland-Germany.html) &
anders <http://www.sueddeutsche.de/politik/urteil-des-eugh-merkels-kuer-in-der-fluechtlingspolitik-1.3603873>

www.faz.net/aktuell/feuilleton/medien/studie-wie-ueber-fluechtlings-berichtet-wurde-14378135.html

Daten & KARTEN nach Regionen & Ländern : <https://data2.unhcr.org/en/situations>

+ <https://de.europenews.dk/Ein-profitables-Geschaeft-im-Mittelmeer-Zusammenarbeit-von-NGOs-und-Schleppern-136437.html>

http://archive.boston.com/bigpicture/2009/01/african_immigration_to_europe.html BILDGESCHICHTE schon aus 2009

+ **KARTE** hier >>> [https://kurier.at/politik/ausland/fluechtlings-hotspots-in-libyen-frankreich-handelt-oesterreich-erfreut/277.384.184](http://kurier.at/politik/ausland/fluechtlings-hotspots-in-libyen-frankreich-handelt-oesterreich-erfreut/277.384.184)

<https://www.marinetraffic.com/en/ais/home/centerx:18.0/centery:35.5/zoom:7> alle Schiffe....(anklicken!)

<http://www.theeuropean.de/debatte/651-die-globale-fluechtlingskrise>

Jänner 2018 Skepsis einer Flüchtlingshelferin.....

<https://arbeitsgruppefluchtundmenschenrechte.wordpress.com/2018/01/18/diskussion-interview-mit-rebecca-sommer-euroislam-polen/>

Globale Migrationsströme der Gegenwart <https://www.oemz-online.at/pages/viewpage.action?pageId=11405572>

Eine ZUSAMMENFASSUNG v. K. TRINKO bis zum 15. Feb. 2016 bei :

<https://www.hoelzel.at/journal-home/allebeitraege/aktuelles-thema/single-thema/>... >>> mit GRAPHIKEN & KARTEN !

<https://www.geography.org.uk/Teaching-About-Migration-online-cpd> Material der Geogr. Association, Sheffield

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article176286725/Migration-Abschiebung-abgelehnter-Asylbewerber-aus-Afrika-scheitert-oft.html> **Nur einer von 25 abgelehnten Afikanern kehrt auch nach Afrika wieder heim** 12.5.18

Jänner 2016 <https://derstandard.at/2000029328805/Bulgarische-Nahrung-fuer-den-Krieg-in-Syrien>

Karten hist. <http://www.krone.at/1710022>

<https://diepresse.com/home/zeitgeschichte/5431681/OeAW-stellt-380-historische-Landkarten-online>

https://www.wienerzeitung.at/themen_channel/wissen/geschichte/965644_Kostbare-Kartenschaetze-der-OeAW-sind-online.html

https://www.oeaw.ac.at/oesterreichische-akademie-der-wissenschaften/die-oeaw/article/kostbare-kartenschaetze-der-oeaw-sind-online-1/?tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&cHash=25cd9c2c70f83ec457127d8d94fc902c

<https://kurier.at/politik/ausland/schottisches-parlament-lehnt-entwurf-fuer-brexit-gesetz-ab/400035973>

<http://www.sueddeutsche.de/politik/umstrittener-gesetzentwurf-schottisches-regionalparlament-lehnt-brexit-gesetz-ab-1.3981539>

<https://kurier.at/chronik/oesterreich/mathe-studiendekan-man-muesste-frueher-in-der-schule-ansetzen/400037467>

<http://www.faz.net/aktuell/gesellschaft/menschen/zeit-fuer-eine-kampagne-neuseeland-will-auf-karten-nicht-mehr-vergessen-werden-15571676.html>

KRITIK an Bolognaprozeß

<https://derstandard.at/2000080124491/Bildungsforscherin-Ursula-Frost-Viele-Lehrer-werden-an-ihrer-Arbeit-gehindert>

Die Steuerung und die Modularisierung des Studiums führen zu einer Quantifizierung und Fragmentarisierung von Bildungsprozessen, die kaum dem angemessen sind, worum es eigentlich gehen sollte: dass Studierende eigenständig zu systematischer Durchdringung komplexer Sachverhalte und kritischer Urteilsbildung finden. Das gesteuerte Studium kann sich im "Abstudieren" vorgegebener Modulraster und im Zweifel im unreflektierten Wiedergeben von Wissensausschnitten nach Testformat erschöpfen und so das, was traditionell Bildung und Wissen hieß, erfolgreich verhindern. Für Berufsfähigkeit und gesellschaftliche Verantwortung wären aber persönliche Auseinandersetzung, belastbares Wissen und kritisches Urteilen auch über das je Vorgegebene hinaus von Bedeutung. - derstandard.at/2000080124491/Bildungsforscherin-Ursula-Frost-Viele-Lehrer-werden-an-ihrer-Arbeit-gehindert

Frost: Zumindest lenkt sie von Respekt und Begeisterung für die Sache ab. Wo man Studienleistungen nach geschätztem Zeitaufwand mit gleichmäßig teilbaren Punktesystemen berechnet und nach Bedarf umrechnet, lassen sich Absurditäten kaum vermeiden. Durch wie viel müssen Studienleistungen teilbar sein? Wie berechnet man Sachverstand pro Stunde? Geht es nicht vielleicht auch schneller? Hinter dem berechnenden Bezug zum Studium treten die Sache und der unberechenbare Bildungsprozess, der sich mit ihr auseinandersetzt, in den Hintergrund. Wer sich aber nicht für eine Sache begeistert und Bildung nicht als ihre unberechenbare – beschwerliche wie bereichernde – subjektive Aneignung begreift, hat auch in der Schule nur teaching and learning to the test zu bieten. STANDARD: Ein Ziel Ihrer bildungswissenschaftlichen Kritik ist die Kompetenzorientierung in der Schule: "Kompetenz ist als pädagogische Leitkategorie ungeeignet", haben Sie geschrieben. Warum? Frost: Die Rede von Kompetenzorientierung ist irreführend. Kein Bildungsmodell hat jemals auf die Ausbildung von Können verzichtet. Man denke nur an früher viel ausgeprägtere Schreib- und Stilübungen, Lese- und Rechenübungen usw. Aber als pädagogische Leitkategorie ist Kompetenz ungeeignet, weil damit ein technologisches Menschenbild verbunden ist, das – unter Umgehung der sachlichen und persönlichen Relationen – Schülerinnen und Schüler in standardisierten Steuerungsverfahren auf je bestimmbare Ergebnisse festlegt. Die Sicherung der Ergebnisse erscheint wichtiger als ihre einsichtige Begründung, und das zeigt, dass hier ein gefährlich verkürztes, inhumanes Modell angesetzt ist. Bildung ist mehr als die Akkumulation von Kompetenzen in beliebiger Montierbarkeit von Einzelteilen. Wir brauchen den Umweg über das denkende Subjekt, das Sachen aneignet und Handeln verantwortet. - derstandard.at/2000080124491/Bildungsforscherin-Ursula-Frost-Viele-Lehrer-werden-an-ihrer-Arbeit-gehindert

STANDARD: Sie kritisieren die "weitgehende Politikvergessenheit der Bildung". Meinen Sie damit die Dimension, dass sie auch demokratische Staatsbürger erziehen soll? Frost: Auf jeden Fall, das betrifft die Schule, gehört aber auch in die Lehrerausbildung. Lehrerinnen und Lehrer leisten ja einen wesentlichen Beitrag zur Demokratisierung bzw. Ermöglichung von Demokratie, indem sie junge Menschen befähigen, individuelle und öffentliche Lebensräume fantasievoll und verantwortlich gestalten zu können. Dazu sind vor allem Artikulationsfähigkeit, eigenständige Reflexion und Denken in Alternativen nötig. Das scheint mir sehr schwierig zu sein, wenn Lehrende wie Lernende zunehmend nur noch Vorgaben erfüllen, Arbeitsanweisungen abarbeiten und Kästchen ausfüllen.

Demokratische Wachheit und Wachsamkeit verträgt sich nicht mit blinder Normerfüllung.
STANDARD: In welcher Form hat der Umstieg auf das Bologna-System samt Kompetenzorientierung und Modularisierung auch das Lehrersein oder Lehrerbild verändert? - derstandard.at/2000080124491/Bildungsforscherin-Ursula-Frost-Viele-Lehrer-werden-an-ihrer-Arbeit-gehindert

Frost: Durch die Herrschaft der standardisierten Verfahren wird das Leitbild eines Lehrertypus stillschweigend entsorgt, der nach Fachsystematik unterrichtete und im persönlichen Einstehen für Dinge und Menschen als bildendes Vorbild gelten konnte, der den sozialen Handlungsraum des Unterrichts und des Schullebens nach pädagogischen Gesichtspunkten frei (mit)gestalten konnte. Ersetzt wird diese persönliche Verantwortung durch vorgefertigte Sozialtechnologien, die Schülerinnen und Schüler in ihre Normerfüllung einweisen statt ihr Interesse an der Sache zu wecken und ihr Verhalten wie Regelsysteme steuern statt den Respekt vor dem Anderssein des Anderen durch Vorbild und allmähliche Einsicht aufzubauen. STANDARD: Das Umfeld, in dem Lehrerinnen und Lehrer heute arbeiten, hat sich sehr verändert, etwa durch multikulturelle Klassen. Sind sie durch das neue Ausbildungsregime dafür gerüstet? Immer mehr Lehrkräfte fordern Support-Professionen in der Schule, weil sie fast nicht mehr zu ihrem Kerngeschäft Unterricht kommen. Frost: Am Gängelband von Kompetenzrastern und gesteuerten Anpassungskontrollen wird es kaum gelingen, diesen Herausforderungen gerecht zu werden. Es dürfte auch nicht wirklich helfen, die standardisierten Verfahren durch multiprofessionelle Sozialtechnologie zu erweitern, die demselben Steuerungsmodell zugehört. Vielmehr käme es hier auf die persönliche Erfahrung und Präsenz von Lehrerinnen und Lehrern an, auf ihre Sensibilität für Menschen und pädagogische Situationen, auf Takt und Fantasie, um einen Rahmen zu schaffen, der sachliche Auseinandersetzung möglich macht. Viele Lehrerinnen und Lehrer bringen diese Voraussetzungen mit, werden aber durch die Überforderungen der Steuerungs- und Kontrollmaschinerie an ihrer fachlichen und pädagogischen Arbeit gehindert. (Lisa Nimmervoll, 22.5.2018) - derstandard.at/2000080124491/Bildungsforscherin-Ursula-Frost-Viele-Lehrer-werden-an-ihrer-Arbeit-gehindert